

Ligna+ 2005 in Hannover:

Leitmesse in Holz

Vom 2. bis 6. Mai findet in Hannover die Ligna+ statt. Das Angebot dieser Weltleitmesse umfasst u. a. Holzbearbeitungsmaschinen sowie die neuesten Entwicklungen bei Holzwerkstoffen und im Holzbau. Einen besonderen Stellenwert nehmen die zielgruppenspezifischen Präsentationen für Tischler/Schreiner, Zimmerer, Montagebetriebe, Architekten und Planer ein.

Für die Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen kommt die Ligna+ zum richtigen Zeitpunkt: Einerseits steigt die Akzeptanz des Rohstoffs Holz bei den Endverbrauchern kontinuierlich, zum anderen lassen die positiven Prognosen der Konjunkturexperten auf ein verbessertes Investitionsklima hoffen.

Die Maschinenanbieter zeigen ihre Innovationen u. a. in den Bereichen Sägewerkstechnik, Holzwerkstoff-Herstellung, Handwerk und Massivholzverarbeitung. Das Spektrum des Angebots reicht von robusten Handmaschinen mit innovativen Details zur Arbeitserleichterung bis hin zu kompletten

Großsägewerken oder Anlagen für die Herstellung von Holzwerkstoffplatten.

Das Holz verarbeitende Handwerk stellt die größte Ausstellergruppe dar. Mit der „Handwerk, Holz & mehr“ unterstreichen die Veranstalter auch die Bedeutung des Holzhandwerks und bieten dieser Zielgruppe quasi als „Messe in der Messe“ eine eigene Plattform. Das Holz verarbeitende Handwerk wird in seiner kompletten Bandbreite und Tiefe präsentiert, ergänzt durch Sonderveranstaltungen, ein breit gefächertes Vortragsangebot mit Live-Vorfürungen herstellender Unternehmen und maßgeschneiderten Informationen für das Holzhandwerk. In den



Bild: Ligna

Rund 100 000 Experten in Sachen Holz besuchten 2003 die Ligna+

Hallen 11, 14–16 und 17 werden Maschinen, Werkzeuge und Werkstoffe präsentiert. Ergänzt wird das Angebot durch Beiträge zu den Themen Oberflächen und Zubehör für das Holz verarbeitende Handwerk. Darüber hinaus bietet die Messe innovative Produkte und Verfahren, neueste Anwendersoftware und EDV-Systeme – kurzum Lösungen für Tischler/Schreiner, Zimmerer und Montagebetriebe, die die Wettbewerbsfähigkeit des einzelnen Betriebs steigern.



Die Holz-Leitmesse:

Die Messeveranstalter gehen von rund 1700 (2003: 1720) Ausstellern aus 45 Ländern aus, die auf einer Netto-Fläche von 130 000 m² (2003: 132 355 m²) ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren. Rund 50 Prozent der Aussteller kommen aus dem Ausland.

Glass Processing Days 2005 vom 17. bis 20. Juni:

Glas global

Die Glass Processing Days haben ihre Position als führende Konferenz der weltweiten Glasindustrie von Mal zu Mal gesteigert. Innovationen beim Werkstoff Glas, wirtschaftliche Produktionsprozesse, neue Anwendungsgebiete u.v.m. stehen auch in diesem Jahr auf dem Origramm.

Infos für die Glasbranche:

Alles Wissenswertes zu den GPD und zum ausführlichen Kongressprogramm kann im Internet nachlesen werden unter folgenden Adressen:
www.glassprocessingdays.com
oder
www.gpd.fi



Nahezu 900 Entscheider – davon rund 75 % Firmeninhaber, Präsidenten und Manager von Glasfirmen – aus mehr als 60 Ländern nahmen an der letzten Konferenz vor zwei Jahren teil. Über 230 Vorträge, Workshops, Kurse und andere Veranstaltungen standen auf dem Programm.

Mit einem ähnlich umfangreichen Programm warten die Veranstalter auch in diesem Jahr im finnischen Tampere auf. Inhaltliche Schwerpunkte werden die Bereiche Glasanwendungen und Glasverarbeitung sowie Automobilglas sein. Das Themenspektrum reicht dabei vom Sicherheitsglas über Isoliergläser bis zu Entwicklungen und neuen Produkten bzw. Prozessen und Tendenzen bei lamelliertem Glas. Ein besonderes Augenmerk richten die Veranstalter auf die Glas-Beschichtung. Neue Methoden und verbesserte Leistungen stehen dabei im Mittelpunkt des „GPD Beschichtungs-Tag“ am Montag, dem 20. Juni. Nicht weniger interessant dürfte der Themenblock

zur Energieeffizienz von Gebäuden sein, der am 18. Juni stattfindet. Die Exkurse reichen dabei von einer Analyse über den Stand der Dinge bis hin zu dem, was möglich ist. Zahlreiche Fallstudien und Projektbeispiele verdeutlichen anschaulich die ökonomischen und ökologischen Möglichkeiten moderner Glas- und Fassadentechnologien.

Wie schon in den vergangenen Jahren, so rundet auch bei den GPD 2005 ein informatives Ausstellungsprogramm diese wichtige und weltweit beachtete Branchenereignis ab.



Bild: glaswelt Archiv

Als einen vollen Erfolg konnten die Veranstalter die 8. GPD vor zwei Jahren verbuchen, mit einer ähnlich guten Resonanz wird in diesem Jahr gerechnet